

Österreichischer Musiktheaterpreis: 63 Nominierungen, das sind die Favoriten!

Am 17. September 2025 werden die Preisträger des 13. Österreichischen Musiktheaterpreises in Wien ausgezeichnet, inklusive Nominierungen aus Innsbruck.



Innsbruck, Österreich - Heute am 4. Juni 2025 werden die Nominierten des 13. Österreichischen Musiktheaterpreises vorgestellt. Insgesamt sind es beeindruckende 63 Nominierungen in 15 verschiedenen Kategorien. Die feierliche Preisverleihung findet am 17. September 2025 im Zelt des Circus Roncalli in Wien statt und ehrt herausragende Leistungen in den Bereichen Oper, Operette und Musical. Dies kündigt sich als ein weiteres Highlight in der österreichischen Kulturszene an.

Die Salzburger Festspiele und das Theater an der Wien führen mit jeweils sieben Nominierungen das Feld an. Auch das Landestheater Linz kann sich über fünf Nominierungen freuen. Die Wiener Staatsoper, die Volksoper Wien, die Oper Graz und

das Stadttheater Klagenfurt zählen jeweils vier Nominierungen zu ihren Erfolgen. Zudem erzielten die Bregenzer Festspiele drei Nominierungen, während das Tiroler Landestheater Innsbruck zwei Nominierungen erhalten hat, wie [onlinemerker.com](https://www.onlinemerker.com) berichtet.

Hauptkategorien und Nominierte

In den Hauptkategorien werden herausragende Talente und Produktionen gefeiert. Die Nominierungen für die besten weiblichen Hauptrollen beinhalten:

- Vera-Lotte Boecker (Theater an der Wien)
- Lisette Oropesa (Salzburger Festspiele)
- Katherine Broderick (Stadttheater Klagenfurt)
- Alexandra-Yoana Alexandrova (Landestheater Linz)

Für die besten männlichen Hauptrollen stehen zur Wahl:

- Georg Nigl (Wiener Staatsoper)
- Matjaž Stopinšek (Landestheater Linz)
- Sean Panikkar (Salzburger Festspiele)
- Bogdan Volkov (Salzburger Festspiele)

Die Nominierten für die besten Nebenrollen sind ebenfalls bemerkenswert. Bei den Frauen sind dies:

- Katharina Ruckgaber (Bregenzer Festspiele)
- Jennifer Maines (Tiroler Landestheater Innsbruck)
- Holly Flack (Wiener Staatsoper)

In der Kategorie beste männliche Nebenrollen erwarten wir spannende Beiträge von:

- Wilfried Zelinka (Oper Graz)
- Michael Laurenz (Wiener Staatsoper)
- Marco di Sapia (Operettensommer Langenlois)

Besondere Auszeichnungen und Vielfalt

Der Präsident des Österreichischen Musiktheaterpreises, Karl-Michael Ebner, äußerte sich positiv über die Vielfalt der Nominierungen. Die Auswahl der Nominierten wurde von einer Fachjury getroffen, die trotz Vorschlägen der jeweiligen Theater eine neutrale Sichtweise betont. Dies bietet ein interessantes Spektrum an Talenten und Produktionen, die die österreichische Musiktheaterszene bereichern.

Zu den weiteren wichtigen Kategorien gehören die beste musikalische Leitung, beste Regie und die beste Ausstattung, unter anderem mit Nominierungen für Christian Thielemann (Salzburger Festspiele) und Marin Alsop (Theater an der Wien). Auch die Nachwuchstalente werden gewürdigt, was Hoffnung für die Zukunft der Branche aufkeimen lässt.

Die gesamte Liste der Nominierungen verspricht eine spannende Gala im September. Wie die **sn.at** berichtet, ist der Musiktheaterpreis nicht nur eine Anerkennung für die Künstler, sondern auch ein Fest für die Fans des musikalischen Theaters, die sich auf ein Schaufenster der besten Produktionen und Talente freuen können. Da liegt was an – die Vorfreude auf die Feierlichkeiten am 17. September steigt!

Details	
Ort	Innsbruck, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• onlinemerker.com• www.sn.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at